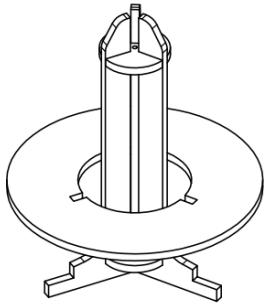
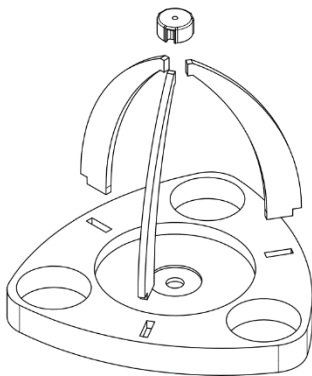


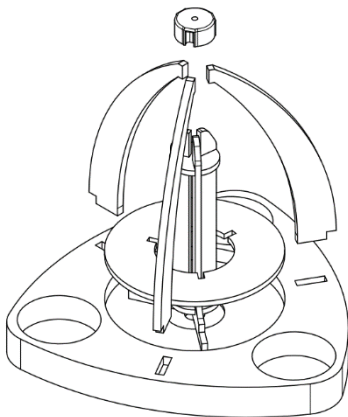
# Montageanleitung Pyramidenbausatz



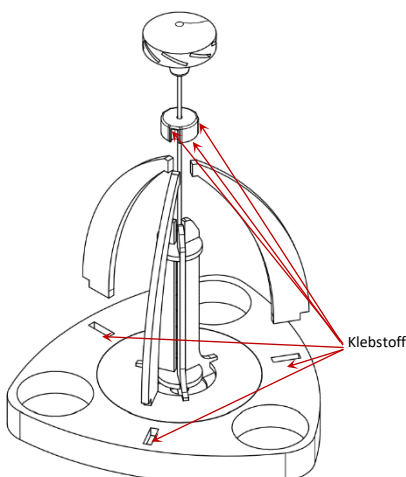
01.  
Die Montagehilfe wie links abgebildet zusammenstecken. Diese wird nur für den Zusammenbau der Pyramide benötigt. Zum Verleimen benutze bitte Holzleim. Nach dem Verkleben drücke bitte die verleimten Teile fest zusammen. Überschüssigen Leim kannst du sofort feucht abwischen oder später vorsichtig abschleifen.



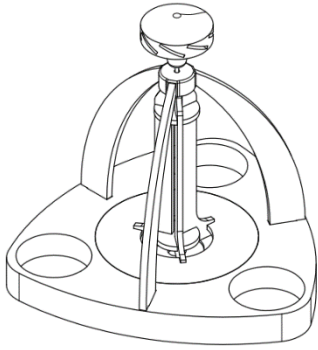
02.  
Links siehst du, wie die Seitenteile, die Pyramidengrundplatte und die Narbe später zusammengesteckt und verleimt werden sollen.



03.  
Zuerst setzt du die Montagehilfe in die passende Vertiefung der Pyramidengrundplatte. Sie sorgt dafür, dass die Narbe deiner Pyramide gerade sitzt, wenn sie verleimt wird.

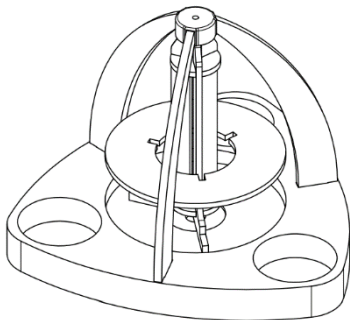


04.  
Verteile nun ein wenig Holzleim in den Vertiefungen für die Seitenteile und stecke die Seitenteile vorsichtig hinein. Anschließend trägst du ein wenig Leim auf die Vertiefungen der Narbe auf und steckst sie vorsichtig auf die Seitenteile auf.



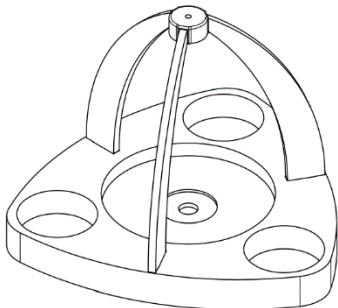
05.

Nun steckst du vorsichtig die Flügelachse mit der Flügelnarbe von oben durch die Montagehilfe bis zur Pyramidengrundplatte hindurch. Jetzt lässt du alles gut trocknen.



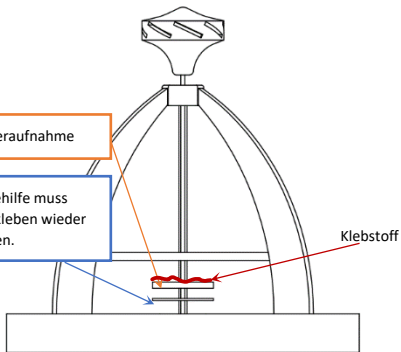
06.

Jetzt ziehst du vorsichtig die Flügelachse wieder aus der Montagehilfe nach oben heraus. Jetzt löst du vorsichtig den Ring der Montagehilfe, indem du ihn nach oben anhebst. So kannst du die Montagehilfe seitlich herausnehmen.



07.

Links siehst du deine halbfertig zusammengesetzte Pyramide.



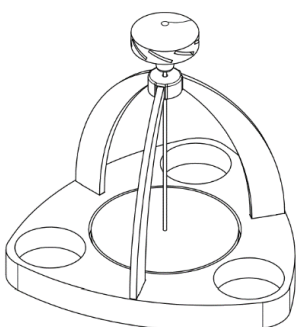
08.

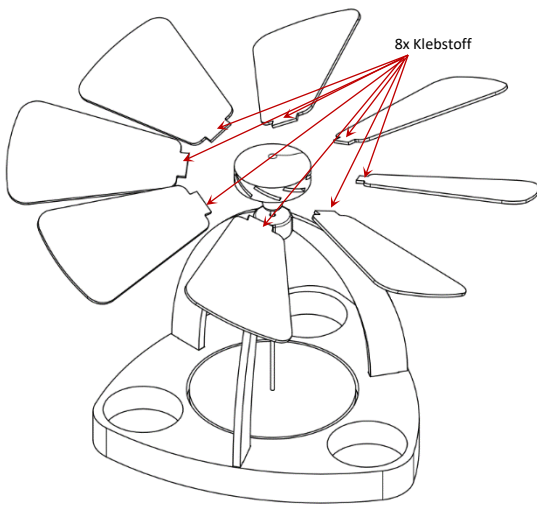
Als erstes legst du die dünne (1mm) Montagehilfsplatte genau auf das bereits vormontierte Lager in der Grundplatte (mittig in der Vertiefung). Nun legst du die Drehtelleraufnahme (3mm) genau auf die Hilfsplatte, so dass beide Löcher genau übereinander liegen und trägst oben etwas Leim auf. Anschließend steckst du die Flügelachse von oben durch die Narbe und den Drehteller. Wichtig ist, dass alle drei Löcher genau übereinander liegen.

09.

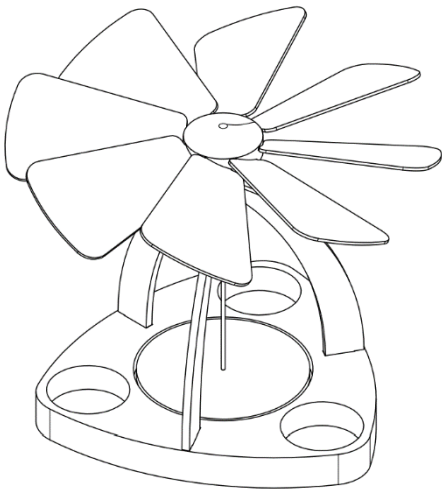
Jetzt steckst du die Achse von oben gesehen durch die Drehplatte, die Drehtelleraufnahme und die Montagehilfe bis zum Grund der Pyramidengrundplatte und drückst die Drehplatte an der Drehtelleraufnahme fest. Dabei wird auch die Achse mit dem Drehteller verklebt. Jetzt lässt du alles gut trocknen.

**Achtung:** Die Achse muss tief genug - wirklich bis zu dem metallenen Lager - nach unten geschoben werden. Die Achse muss auf dem metallenen Lager aufsitzen, sonst wird sich deine Pyramide später nicht drehen.

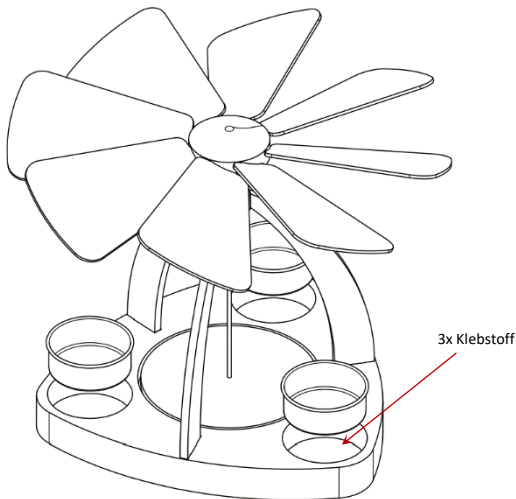




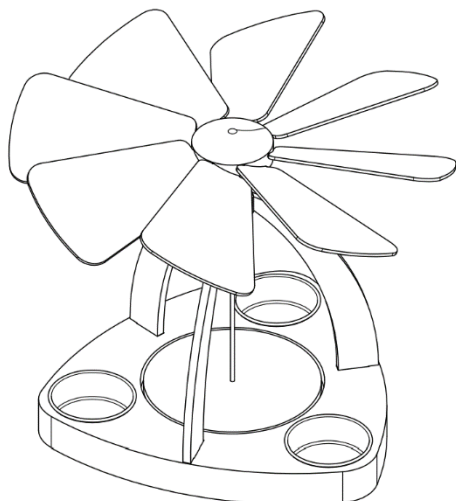
10.  
Anschließend trägst du etwas Leim auf die Verbindungsstellen der Flügel auf (siehe Abb. links).



11.  
Nun steckst du die Flügel nacheinander in die Flügelnarbe und drückst diese gut an. Lass alles gut trocknen.



12.  
Zum Schluss trägst du etwas Leim in die Vertiefungen für die Teelichteinsätze, setzt die metallenen Einsätze ein und drückst sie gut fest. Lass auch diese gut trocknen.



13.  
Freu dich! Deine Pyramide ist fertig zusammengebaut und kann von dir bestückt werden.  
Viel Freude damit!